

Neut scharfe Kritik an Diplomaten

Paris, 13. März.—Die Zeitung "L'Information" veröffentlicht heute mit dem Titel "Am Gottes Willen, was uns nichts weiter tun, was uns nicht entfremden kann." Die Zeitung rät, daß keine neuen Schritte mit Bezug auf die Türkei getan werden sollen, ohne daß man sich vorher über den Standpunkt und die Wünsche Amerikas vergewissert.

Jenkins entsetzt den U. S. Bürgerrechten

Stadt Mexiko, 13. März.—Die Zeitung "El Comercio" teilt heute mit, daß der amerikanische Konsularagent Jenkins in Puebla, dessen Entführung durch merikanische Banditen fast zu einer internationalen Krise geführt hätte, sich bereit erklärt hat, seinen amerikanischen Bürgerrechten zu entsagen und nach Artikel 27 der mexikanischen Verfassung merikanischer Bürger zu werden, falls die Regierung ihm gewissen Konzessionen einräumt, um die er angeht hat.

Fleischverbrauch hat etwas abgenommen

Washington, 13. März.—Die hohen Fleischpreise verminderten den Verbrauch an Rindfleisch ungefähr um 8 Pfund auf den Kopf der Bevölkerung. Der Konsument wandte sich dem Kammel- und Kalbfleisch zu, erklärt eine Veröffentlichung des Ackerbauamts. Der Verbrauch an Schweinefleisch hat zwar etwas abgenommen, aber an Nebenprodukten des Vorviehbaus wurden bedeutend mehr verbraucht, als im Jahre 1917. Die Ausgabe an Schweinefleisch und Schmalz überstieg die irgend eines Vorjahres. Der gesamte Fleischverbrauch des Landes ergibt einen Durchschnittskonsum von 141.08 Pfund gegen 150.08 Pfund im Jahre 1918. Die Ausgabe von Rindfleisch ist um 56.8 Prozent zurückgegangen. Die Ausgabe an Schweineprodukten entspricht dem Gewicht von 18,000,000 geschlachteten Schweinen zu 200 Pfund das Stück. Die Zahl der 1919 geschlachteten Schweine war um 1,000,000 höher als die Zahl der 1918 geschlachteten.

Amerikanischer Dampfer verbrannt

Port of Spain, Trinidad, 13. März.—Der vom amerikanischen Schiffbauamt operierte Dampfer "Balabac" wurde gestern durch ein Feuer zerstört. Der Dampfer hatte eine Ladung gelöst und erwartete weitere Befehle. Der "Balabac" war ein hölzernes Schiff von 2500 Tonnen und würde für die Beförderung von Zucker aus dem westindischen Handel verwendet. Vor kurzem war das Schiff an der Küste von Venezuela aufgelaufen und war reparaturbedürftig.

Denker von Streit bedroht

Denver, 13. März.—Die Straßenbahnangelegenheiten haben beschloffen, sofort zu streiken, falls sie keine Lohnaufbesserung erhalten. Für gegenwärtigen Lohn beträgt 48 Cent die Stunde, sie verlangen 50 Cent.

Vollweiser in Lincoln gestorben

Lincoln, Neb., 13. März.—Samuel K. Kaufman, seit Jahren Postmeister in Lincoln, und ein framer Anhänger Pennons, ist plötzlich gestorben. Er hatte ein Alter von 65 Jahren erreicht.

P. Melchior & Son! Maschinenwerkstatt

Auto-Reparaturen eine Spezialität. Reparaturen aller Art prompt ausgeführt. 1218 Howard Straße Omaha, Neb.

Alliierten übergeben „schwarze Liste“

London, 13. März.—Die Liste der Verbündeten mit den Namen derjenigen Kriegsverbrecher, für welche die Alliierten die Todesstrafe verlangen, ist an die deutsche Regierung abgehandelt worden. Sie enthält 46 Namen. Die Alliierten behalten sich das Recht vor, "andere Maßregeln" in jedem Fall zu ergreifen, in welchem ihnen das Urteil des Reichsgerichts in Leipzig unannehmbar erscheint. Die Liste soll die Namen von Enver Pascha und Latat Pascha enthalten, die mit den türkischen Rebellen im Bunde sein sollen. Beide sollen sich in Berlin aufhalten.

Kurs fremden Geldes fällt in Berlin

Berlin, 13. März.—Der Kurs ausländischen Geldes ist an der Berliner Börse plötzlich gefallen; augenscheinlich ist dies auf die Veröffentlichung der Erklärung der Alliierten über die Weisung zur wirtschaftlichen Wiederherstellung Deutschlands zurückzuführen.

Erzberger gewinnt Verleumdungsklage

Berlin, 13. März.—Der ehemalige Vizekanzler Dr. Karl Helfferich hat die Verleumdung des früheren Finanzministers Matthias Erzberger schuldig befunden worden. Dr. Helfferich wurde zu einer Geldstrafe von 300 Mark und den erheblichen Kosten des Verfahrens verurteilt, welches seit dem 19. Januar gedauert hat.

Louis Kaprolet möge sich melden

Ein wichtiger Brief für Louis Kaprolet, welcher bis vor kurzem in No. 1308 Center Straße gewohnt hat, ist in der Office der Tribune eingetroffen und wird der Adressat gebeten, denselben abzuholen. Wir hatten den Brief an seine Adresse geschickt, doch ist er als unbestellbar zurückgegeben worden. Herr Kaprolet muß vor kurzem verjogen sein und seine neue Adresse der Post mit angegeben haben. Wer immer weiß, wo er wohnt, möge ihn bitten, von dieser Notiz Kenntnis zu nehmen. Die Geschäftsführung.

Wöchentlicher Wetterbericht

Wahrscheinliches Wetter für die Periode vom 15. bis 20. März inkl. Oberes Mississippi- und unteres Missouri-Tal — Wahrscheinlich Regen am Dienstag; im allgemeinen schön in der zweiten Wochenhälfte, mit beinahe normaler Temperatur. Nördliche Rocky Mountain- und Plateau-Region — Unbeständig in der ersten Wochenhälfte mit lokalem Schneefall oder Regenwetter; Temperatur etwas über normal. Im allgemeinen schön in der zweiten Wochenhälfte, mit ungefähre normaler Temperatur.

Vergleute verschüttet

Stadt Mexiko, 13. März.—In dem Bergwerk zu Roduca kam heute zum Ausbruch; 136 Vergleute wurden von dem Flammen abgedrückt, indessen gelang es, 104 dieser Leute in Sicherheit zu bringen. Es wird befürchtet, daß die übrigen un-gekommen sind.

Großer Whiskey-Diebstahl

Baltimore, 13. März.—Eine Männerbande überfiel die Mount Vernon Distillerie, band und knielte den dort stationierten Regierungs-Agenten, sowie zwei Privatwächter und schaffte zwischen 40 und 50 Faß Whiskey fort, die der Regierungsschätzung gemäß einen Wert von etwa \$25,000 hatten.

Fünfte Jahre Rheumatismus

Dies ist was Herr Joseph Bude von New Sheffeld, Pa., erdulden mußte. Er schreibt: Nachdem ich über fünfzehn Jahre an Rheumatismus gelitten, kam ich zu der Überzeugung, daß mein Leiden unheilbar sei. Eines Tages las ich in der Zeitung über einen Fall von Rheumatismus, der durch Forni's Alpenkräuter geheilt wurde. Ich machte einen Versuch mit diesem Heilmittel und es hat meine Gesundheit wieder hergestellt. Dieses alte Kräuterheilmittel ist der unerbittliche Feind aller rheumatischen Schmerzen, denn es reinigt das Blut und regt Leber und Nieren zu ihrer normalen Tätigkeit an, so daß sie insandt sind, die Urinsäure und andere Ursachen, die diese schmerzhaften Leiden hervorrufen, aus dem System auszuschleusen. Forni's Alpenkräuter ist keine Narkotik; es wird direkt geliefert von Dr. Peter Fahrney & Sons Co., 2501 Washington Blvd., Chicago, Ill.

Frühjahrs-Modenschau in den Brandeis Stores

Großartige Ausstellung der neuesten Schöpfungen der Mode, die je hier gezeigt wurden.

Am Montag, den 15. März, wird in den rühmlich bekannten Brandeis Läden eine Frühjahrs-Modenschau eröffnet, welche ob ihrer Reichhaltigkeit und Gediegenheit alles bisher Dagewesene in jeder Beziehung weit übertrifft und bei dem laufenden Publikum, speziell aber bei der Damenvelt, allgemeines Entzücken und ungeteilten Beifall finden wird.

Die scharfen Märzwinde und die neuesten Frühjahrsstoffe werden die elegante Dame veranlassen, die neuesten Schleier einer genaueren Inspektion zu unterziehen. Dieselben sind jetzt in diesem Laden in den neuesten Entwürfen, Mustern und Färbungen vorrätig und sind von einer spinnengewebten Dünne.

Allgemeines Interesse dürften auch die neuen Frühjahrmäntel und Ueberwürfe, speziell aber die Polo-Jade erzeugen, eine neue Mode-Entwicklung, welche jede Dame befehen kleidet. Dieselben sind aus Kamelhaarstoff oder Polotuch hergestellt und haben große, aufgesetzte Taschen, Gürtel und unlegbaren Knöpfen. Andere hochmoderne Modelle stellen auch die nach Herrenfacen geschneiderten Jacken dar, während die Tricotine Mäntel, schick garniert und mit Halsbändern verziert, gleichfalls allgemeinen Beifall finden werden.

Die neuesten Frühjahrsblusen und auch Röcke werden die weiblichen Besucher durch ihre Vollkommenheit und Eleganz entzücken. Hier finden Sie elegante, handgeschneiderte, in Frankreich angefertigte Blusen, andere wieder mit reizender Handarbeit, gefertigt auf den fernsten Philippinen Inseln. In Materialen, wie Watif, Nainsook, Boiles und Zakenhühnlinnen, andere in duftigen Kombinationen von Georgette, Rignonne und Crepe de Chine. Süßliche Stickerei, Perlenbesatz oder Spitze bringen die eigentliche Schöpfung dieser Blusen zur richtigen Geltung, die sich dann mit einem schiden, enggeschlossenen Satinrock vorzüglich als Kostüm eignen. Die "paraten Röcke sind größtenteils von engem Schnitt, während andere wieder durch Querschnitte und Puffarbeiten dem Körper größere Fülle geben. Für Sport- und Alltagsgebrauch haben die hier gezeigten, schicklich-karierten Röcke wohl die meisten Liebhaber. Diese aus Duxton, Satin, Tricot und Taffeta hergestellten Röcke eignen sich in Verbindung mit leichten, duftigen, luftsaftigen Ueberblusen vorzüglich zu tragen.

Zierliche, kleine Sandtöcher, in den mannigfaltigsten Ausführungen und Entwürfen, welche davon genügend groß, um ein Extrapaar Sandhübe usw. zu halten, werden das Entzücken der Damen erregen. Welche derselben sich vollständig aus Berlin hergestellt, andere wieder kommen in bester Qualität und haben Maßstab aus Schildpatt, Metall oder Komposition.

Von einem der zu erwartenden heftigen Frühjahrsregen erwirkt zu sein, ist kein so großes Unglück, wenn man einen unserer neuesten, prächtig schattierten Kombinations-Regen- und Sonnenschirme hat. Die neuesten Modellschöpfungen in Schirmen sind mit besonderen Armbänderträgern versehen, welche das Tragen derselben erleichtern. Andere haben wieder für denselben Zweck leberne oder geflochtene Schleifen, die ihnen ein schnelles Aussehen geben. Gerade wie alle anderen weiblichen Ausstattungsgegenstände, sind auch diese Schirme dieses Jahr schick, zierlich und duftig ausgeführt.

Japan bestellt in Frankreich Aeroplane

Paris, 13. März.—Es wird offiziell gemeldet, daß Japan Frankreich 300 Aeroplane bestellt hat.

Türken von Griechen bei Smyrna geschlagen

London, 13. März.—In Anatolien haben zwischen den türkischen und griechischen Truppen in der Gegend von Smyrna Kämpfe stattgefunden, die nach zuverlässigen Nachrichten auf beiden Seiten bedeutende Verluste zur Folge gehabt haben. General Akber, der Führer der griechischen Divisionen, die den türkischen Nationalisten unter Kemal gegenüberübertraten, löste durch einen verteilten Rückzug die Türken innerhalb der griechischen Linien und griff sie schnell im Rücken an. Die Türken verloren über 300 Mann, die Griechen nicht viel weniger.

Eine griechische Armee von 125,000 Mann steht bereit, die Offensive gegen die Türken zu ergreifen. Das ist die Armee, deren Dienste Kemal den Alliierten anbot. Die griechische Regierung und das griechische Volk fordern eine schnelle Wendung der türkischen Unruhen, um der schweren Kosten entzogen zu werden, die der Unterhalt einer solchen Armee mit sich bringt.

gelegte Querschnitte mehr Bewegungsfreiheit, die sehr jugendlich wirkt.

Einer Entscheidung der Frau Mode zufolge müssen Handschuhe dieses Jahr entweder weiß, oder doch von sehr leichter Schattierung und lang sein. Zu schwereren Fabrikaten, wie feines Leder oder Seide, ist der achtungspfähige Handschuh mit gestricktem oder gestricktem Handrücken tonangebend. Seidenhandschuhe weisen vom Handgelenk bis zum Ellenbogen gewöhnlich Stickerie oder sonstige Verzierung auf, um nicht zu monoton zu wirken. Für Straßengebrauch sind auch die sogenannten "Strip-on" Handschuhe mit Handgelenkverschluss sehr beliebt.

Eine schier endlose Auswahl von hochleganten Schuhen und Halbschuhen ermöglicht es der Gesellschaftsdame, ihre Auswahl in Fußbekleidung für jede Gelegenheit zu treffen. Dieselben kommen tatsächlich in allen Ausführungen und werden den Beifall der Damenvelt finden.

Da zu neuen Kleidern, Schuhen usw. auch sicherlich ein neuer Frühjahrsputz gehört, haben die Brandeis Stores auch einen Vorrat von solchen und anderen Putzwaren eingelagert, welche tatsächlich als der Beste der Stadt bezeichnet werden muß. Eine Beschreibung dieser prächtigen Schöpfungen in den zierlichsten und besten Formen, in Farben- und Schattierungen, so wie man sie bisher nicht kannte, und in den verschiedenartigsten Materialien, wie Stroh, Leder und auch Gewebe, ist tatsächlich unmöglich, da Worte nicht genügen würden, um diese Pracht auch nur annähernd zu beschreiben. Ein Besuch dieser Abteilung wird jeder Dame sicherlich einen wahren Genuß bereiten.

Auch Sweaters sind in dieser Frühjahrs-Modenschau beifolgend vertreten. Dieselben sind von den letztjährigen Modellen gänzlich verschieden und kommen in den neuesten Seiden- und Wolleweben und den zierlichsten Schattierungen. Auf Strumpfhosen zu sprechen kommend, können wir den Damen Omaha und Umgebung die Versicherung geben, daß ihnen wohl nie zuvor ein auch nur annähernd reichhaltiges und prächtiges Lager in Strumpfhosen zu Gesicht gekommen ist. Dieselben kommen in den mannigfaltigsten Ausführungen und Schattierungen, einfach gewirkt, mit durchbrochenen Mustern und auch gestickt. Tatsächlich die neuesten Schöpfungen der diesjährigen Mode. Nicht zu vernachlässigen sind auch die duftigen Unterkleider, welche in den neuesten Ausführungen, Schattierungen und Materialien vorrätig und vielfach mit Spitzen und Stickereien aus fernem Ländern garniert sind. Eine eingehende Beschäftigung dieser Sachen allein kann Sie von der Eleganz derselben überzeugen.

Schließlich möchten wir noch auf die niedlichen und doch schicken Entwürfe in Kinderkleidern zu verweisen, die von einer taubsten Frische sind und zweifellos allgemeinen Beifall finden werden. Tugend von Stilen in den modernsten Ausführungen.

Unsere Referenzen noch auf die neuesten Stoffe in der Schnittwarenabteilung der Brandeis Stores aufmerksam machend, wie Sie tatsächliche Wunderwerke der modernen Weberei-Industrie finden werden und gleichzeitig beifolgend, daß keine Dame vernachlässigen wird, diese wahrhaft un-geöhnliche Frühjahrs-Modenschau, die am nächsten Montag oder doch im Laufe der nächsten Woche zu besuchen. Schließen wir diese neueste Volksgast der Frau Mode.

Altmodischer Kaffeeklatsch.. und Menmodisches Kabarett im Omaha Musikheim am Sonntag, den 14. März 1920 Anfang nachmittags 4:00 Uhr. Interessantes Kabarett-Programm zwischen 4:00 Uhr nachmittags und 7:30 Uhr abends. Eintritt: Mitglieder frei, Nichtmitglieder 50 Cents.

Wir geben unser Geschäft auf Wir wollen unsere Mausoleums, Monumente und Leichensteine verkaufen Der Grund weshalb wir uns von dem Geschäft zurückziehen, liegt darin, daß wir einen Steinbruch gekauft haben und die Herstellung der Steine im Großen betreiben werden. FRANK SVOBODA 1215 Süd 13. Straße.

Marktberichte Omaha, Neb., 13. März. Rindvieh—Zufuhr 800. Zürlinge, stetig. Gute bis beste Zürlinge, 12.00—13.25. Mittelgute bis gute, 10.00—12.00. Gewöhnliche bis ziemlich gute, 9—10.00. Bestiere, stetig, schwach. Gute bis ausgewählte, 13.00—14.25. Ziemlich gute bis gute, 11.50—13.00. Gewöhnliche bis gute, 10.00—11.50. Rülpe und Geifers, stetig. Gute bis prima, 10.00—11.25. Gute bis ausgewählte, 9.—10. Prima Rülpe, 10.50—11.75. Mittelmäßige bis gute Rülpe, 9.00—10.50. Gewöhnliche bis mittelmäßige, 7.00—9.00. Gewöhnliche bis gute, 4.00—7.00. Stokers und Feeders, stetig. Ausgewählte bis prima, 10.50—12.00. Mittelmäßige bis gute Feeders, 9.75—10.50. Gute bis ausgewählte Stokers, 9.50—10.50. Gute bis sehr gute, 7.75—9.50. Gewöhnliche bis gute, 6.00—7.75. Gute bis Feeders, 9.75—10.50. Stod Geifers, 6.50—8.00. Stod Rülpe, 6.00—8.00. Bullen, 5.00—10.00. Schweine—Zufuhr 7600; Markt fest. Durchschnittspreis, 13.75—15.00. Schäfter Preis, 15.25. Schafe—Zufuhr 300; stetig. Mittelmäßige bis gute, 17.75—18.25. Schärende Lämmer, 16.50—17.65. Mittelmäßige bis fette Feeders, 15—16.75. Coall Lämmer, 13.50—15.00.

Deutschland und Oesterreich Liebesgaben-Versandt aller Art. Wenn Sie Nahrungsmittel senden und Geld sparen wollen. SORIMENT Nr. 3... \$19.75 SORIMENT Nr. 4... \$28.20. STERN'S 20 West 12th Street, 112 Wilson Avenue, New York.

Amorrhoiden Ein mildes Heilmittel... NEMETH STATE BANK 140 Bee Building OMAHA, NEBRASKA

BESTER GELDENDEUNGS-DIENST... WIR... NEMETH STATE BANK 140 Bee Street—New York City—1207 Erie Avenue

Forni's Alpenkräuter Ein Heilmittel von anerkanntem Werte. Es ist ganz verschieden von allen anderen Heilmitteln. Es fördert die Verdauung, wirkt auf die Leber, reinigt das Blut, beruhigt das Nervensystem. Dr. Peter Fahrney & Sons Co. 2501-17 Washington Blvd., Chicago, Ill.